

	<p>Objekt: Eisenerz-Rostöfen der "Grube Werner", Vierwindenhöhe, Bendorf, 1993</p> <p>Museum: Sayner Hütte mit Kunstgussgalerie In der Sayner Hütte 4 56170 Bendorf-Sayn +49 2622 / 984955-0 (-12) info@saynerhuetten.org</p> <p>Sammlung: Fotografie</p> <p>Inventarnummer: 7.2713</p>
--	---

Beschreibung

Farbfotografie. Diese Aufnahme zeigt einen Blick auf die eingerüsteten Rostschachtöfen der Grube Werner während der Restaurierungsarbeiten im Jahr 1993.

Im April des Jahres 1724 erhielten der Bendorfer Hüttenmeister Wilhelm Remy, der Kammerverwalter Wirtzen zu Hachenburg und der Kanzleidirektor Grün vom damaligen Landesherren von Bendorf, dem Fürsten von Sachsen-Eisenach, die Genehmigung in der Gemarkung Bendorf Eisenstein zu brechen.

Der Bendorfer Eisengrubenbetrieb lag mit seiner Hauptwerkanlage auf der Vierwindenhöhe und trug die Bezeichnung "Grube Werner", weitere Stollen befanden sich auf der Loh, im Wenigerbach- und im Brexbachtal sowie auf dem Eisenberg. Aus diesen Stollen wurde fast 200 Jahre lang Erz gefördert. Um das Jahr 1890 waren insgesamt rund 250 Bergleute beschäftigt.

Die Erzgrube Werner wurde im Jahr 1915 geschlossen und war zuletzt im Besitz der Firma Krupp in Essen. Alfred Krupp hatte sie 1870 von der Firma Remy, Hoffmann & Co. erworben.

Die Eisenerz-Röstöfen der ehemaligen Grube Werner sind in der Form die einzig erhalten gebliebenen Zeugen einer vergangenen Bergbau-Epoche in Deutschland. Im Jahr 1983 unter Denkmalschutz gestellt und von 1990 bis 1998 komplett restauriert und saniert, präsentieren sie sich heute mit der integrierten Freilichtbühne als kulturhistorische Attraktion.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Fotografie

Maße:

265 x 180 mm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1993
	wer	
	wo	Vierwindenhöhe (Bendorf)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Bendorf am Rhein
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vierwindenhöhe (Bendorf)
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Wilhelm Remy (1702-1761)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Familie Remy
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Alfred Krupp (1812-1887)
	wo	

Schlagworte

- Eisenerz
- Grube Werner / Vierwinde

Literatur

- Friedhofen, Barbara u. Stremmel, Ralf (2015): Krupp und Sayn ... eine Verbindung, die vor 150 Jahren begann. Neuwied

- Ulrike Hoppe-Oehl, Monika Löcken, Adelheid Simon-Schlagberger (1998): Die Remys. Eisenhüttenleute mit Leib und Seele. Bendorf